

Protokoll der Studierendenparlamentssitzung vom 08.11.2023

Anwesenheitsliste

BauING (Bau)

- Lukas Mosenthin
- Veronika Gut
- Malte Bruns
- Janne Strauß
- Klara Hülsmann
- Moritz Pieper
- Lukas Korinth

Campus Sozial Münster/Steinfurt (CS)

- Julius Gau
- Esther Ottens

Liste reSTart (reSTart)

- Marc Wiegand
- Rayanna Oliveira de Almeida
- Jan Winkelkotte

Liste Steinfurt (LiST)

- Fabian Brink
- Paula Kabus

Wirtschaft (WiWi)

- Hendrik Edelman

Protokollant:

Winfried Hagenkötter (AStA-Geschäftsführer)

Gäst*innen:

AStA-Kulturreferent Mehmedeen Hneineh
AStA-Umweltreferentin Pia Feldwisch

sowie circa 10 Studierende

Tagesordnung

1. Bericht aus dem AStA
2. Fragen von StuPa-Mitgliedern an den AStA
3. Bericht zum Kultursemesterticket
4. Kündigung des NRW-Semesterticketvertrags
5. Änderung der Beitragsordnung
6. Haushalt 2024
7. Bericht des Wahlleiters
8. Sonstiges

Die Sitzung findet aufgrund schriftlicher Einladung im Auftrag der Parlamentspräsidentin Janne Strauß (Bau) vom 25.10.2023 im Gebäude S, Raum S 8, Stegerwaldstr. 39 in Steinfurt statt.

Die Parlamentspräsidentin Janne Strauß (Bau) ist kurzfristig verhindert. Der stellvertretende Parlamentspräsident Julius Gau (CS) begrüßt die anwesenden Parlamentsmitglieder und eröffnet die Sitzung gegen 18:19 Uhr. Er stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde. Hiergegen erhebt sich kein Widerspruch. Er gibt bekannt, dass zur zugesandten Tagesordnung keine Änderungsanträge vorliegen und stellt sie wie zugesandt fest.

Lukas Mosenthin (Bau), Veronika Gut (Bau), Janne Strauß (Bau), Lukas Korinth (Bau), Esther Ottens (CS) und Hendrik Edelmann (WiWi) haben sich zur Parlamentssitzung entschuldigt. Paula Kabus (LiST) bleibt der Sitzung ohne Entschuldigung fern.

Zu Beginn der Sitzung sind 8 der 15 Parlamentsmitglieder anwesend.

TOP 1

Der AStA-Vorsitzende Marc Wiegand (reSTart) berichtet dem Studierendenparlament zu folgenden Punkten. (siehe Anhang)

- Was in der Zwischenzeit passiert ist
- Geplantes
- Internes

TOP 2

Das Studierendenparlament ist das oberste beschlussfassende Organ der Studierendenschaft und entscheidet in grundsätzlichen Angelegenheiten. Es beschließt Richtlinien zur Erfüllung der Aufgaben der Studierendenschaft und hat u.a. die Aufgabe, den AStA zu wählen und zu kontrollieren. Das StuPa hat das „Budgetrecht“ und stellt den Haushaltsplan fest und kontrolliert seine Ausführung. Im Zusammenspiel mit dem AStA-Vorsitz legt es die Zuständigkeiten der Referent*innen fest und hat ein Auskunftsrecht in allen Angelegenheiten gegenüber dem AStA und seinen Referent*innen.

Die Mitglieder des Studierendenparlaments stellen Fragen an den AStA:

(Es wird kein Wortprotokoll erstellt. Die wiedergegebenen Fragen und Antworten werden nur „dem Sinn nach“ protokolliert.)

Malte Bruns (Bau): Was und wo ist der Schrödingerraum?

Marc Wiegand (AStA-Vorsitzender): Der Raum befindet sich im Steinfurter Wohnheim des Studierendenwerks. Der AStA ist zukünftig mit dafür verantwortlich, dass er für Veranstaltungen genutzt wird, zusammen mit Studierendenwerk und International Office.

Julius Gau (CS): Mir ist aufgefallen, dass scheinbar nicht alle Veranstaltungen auf dem Instagram-Kanal des AStA beworben werden?!

Marc Wiegand (AStA-Vorsitzender): Das kam nur bei der Veranstaltung mit dem Referenten Kemper vor und lag nur daran, dass der Mediengestalter des AStA kurz zuvor gekündigt hatte und die Werbung für Instagram nicht mehr herstellen konnte. Die Veranstaltung wurde aber durch eine Rundmail beworben.

Es ergeben sich keine weiteren Fragen an den AStA.

TOP 3

Mit Verweis auf § 11 Abs. 6 der Satzung der Studierendenschaft hat Janne Strauß (Bau) namens ihrer Liste BaulNG in der letzte Sitzung des Studierendenparlaments am 04.10.2023 unter dem TOP „Fragen von StuPa-Mitgliedern an den AStA“ beantragt, dass die verantwortlichen AStA-Referent*innen auf der nächsten Sitzung dem StuPa in einem gesonderten Tagesordnungspunkt einen Bericht über die Vorbereitungen eines Kultursemestertickets (KuSeTi) und insbesondere die ergebnislose Beendigung dieser Vorbereitungen geben.

Der Kulturreferent des AStA, Mehyedeen Hneineh, und die Umweltreferentin des AStA, Pia Feldwisch, bildeten im AStA den „AK Kultursemesterticket“ und waren bis zum 28.08.2023 entsprechend mit der besagten Aufgabe befasst. (siehe Protokoll der AStA-Sitzungen vom 14.08.2023, TOP 3 und 28.08.2023, TOP 3)

Die beiden AStA-Referent*innen sind in der Sitzung des Parlaments zu Gast und geben einen Bericht, wie die Arbeiten am KuSeTi abgelaufen sind und geben mit Daten und Fakten den genauen Ablauf wieder.

Die beiden führen aus, welche Punkte alle in Summe dazu geführt haben, dass der AStA Mitte/Ende August entschied, das Projekt nicht weiterzuverfolgen – auch im Hinblick auf das bevorstehende Frist-Ende zum Start einer Urabstimmung über ein KuSeTi am 18.09.2023. Der nächste AStA müsse sich mit dem Thema beschäftigen, sofern der neue AStA da einsteigen will.

Es schließen sich nach dem Bericht verschiedene vertiefende Fragen an. Aus den Erläuterungen der beiden AStA-Referent*innen ergibt sich, dass ein Einstieg in die bestehenden Verträge des AStA der Uni Münster zu viele (rechtliche und organisatorische) Probleme ergeben hätte. Der AStA der FH Münster müsse selbst mit den Organisationen verhandeln. Man habe einen Bericht über den Stand des Projekts für den nachfolgenden AStA erstellt, damit dieser mehr oder weniger dort weiter machen könnte, wo der amtierende AStA aufgehört hat.

TOP 4

Der stellvertretende Parlamentspräsident Julius Gau (CS) erläutert dem Studierendenparlament, dass das StuPa bereits auf den Sitzungen am 27.04.2023 und am 04.10.2023 angesichts der Einführung des Deutschlandtickets (49 Euro-Ticket) zum 01.05.2023 über die Beendigung der Semesterticketverträge beraten hat. (siehe Protokolle vom 27.04.2023, TOP 5 und 04.10.2023, TOP 3) Der AStA hatte auf seiner Sitzung am 28.08.2023 (siehe dortiges AStA-Protokoll, TOP 8) der Handlungsempfehlung des AStA-Vorsitzenden Marc Wiegand zugestimmt, dem StuPa zu empfehlen, den Zusatzvertrag des NRW-Tickets zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu kündigen. Die NRW-Erweiterung des Semesterticket würde dann am 29.02.2024 enden. Der „lokale“ Semesterticketvertrag (für Münsterland, etc.) würde weiterlaufen, da er erst zum Ende des SoSe 2025 ordnungsgemäß gekündigt werden kann.

So hätte der AStA im Rahmen seiner Möglichkeiten „gehandelt“. Die Haftung würde nunmehr auf das Parlament übergehen.

Der TOP wurde letztendlich am 04.10.2023 einstimmig auf die Sitzung des Parlaments am 08.11.2023 vertagt. Weiter wurde mehrheitlich beschlossen Umfragen unter den Studierenden durchzuführen und diese über die anstehende Änderung beim Semesterticket zu informieren.

Der AStA-Vorsitzende Marc Wiegand (reStArt) berichtet dem StuPa über die Ergebnisse (siehe Anhang) Die Umfrage ist nicht repräsentativ, da mehrfach und mitunter von Nicht-FH-Studierenden abgestimmt werden konnte.

Es schließen sich Fragen und eine Diskussion an, in der mehrere Parlamentsmitglieder deutlich machen, dass ihnen das Ticket wichtig ist, aber man aus Haftungsgründen für die Kündigung stimmen werde.

Die Kündigung des Vertrags muss gegenüber den Verkehrsunternehmen der Verkehrsgemeinschaft Münsterland sowie dem KompetenzCenter Marketing NRW per Einschreiben zum 30.11.2023 mit entsprechend zu berücksichtigenden Postlauf von einigen Tagen ausgesprochen werden. Das bedeutet, dass der Fristablauf bevorsteht.

Ein Beschluss mit einfacher Mehrheit ist ausreichend.

Der stellvertretende Parlamentspräsident Julius Gau (CS) stellt den Beschlussvorschlag zur Abstimmung.

Beschlussvorschlag:

Das Studierendenparlament beauftragt den AStA, den NRW-Ticket-Zusatzvertrag zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu kündigen.

Ja: 8 Stimmen

Nein: 0 Stimmen

Enthaltungen: 0 Stimmen

Der stellvertretende StuPa-Präsident Julius Gau (CS) stellt fest, dass mit 8 Ja-Stimmen dem Beschlussvorschlag einstimmig zugestimmt wurde. Es erfolgt kein Widerspruch.

TOP 5

Der Geschäftsführer des AStA, Winfried Hagenkötter, erläutert dem StuPa, dass das Studierendenparlament auf der Sitzung am 21.01.2021 dem Verhandlungsergebnis zur Neugestaltung und Neubepreisung des lokalen Semestertickets (SeTi) ab dem Wintersemester 21/22 zugestimmt hat. Der Vertrag mit den Verkehrsunternehmen sieht vor, dass der Preis des lokalen Tickets jedes Jahr steigt, um nach 5 Jahren (SoSe 2026) bei 150,- € anzukommen.

Da der Vertrag über das NRW-Semesterticket zum kommenden Semester gekündigt werden soll, entfällt künftig diese Beitragsteil in Höhe von sonst zukünftig 61,80 € pro Semester.

Die Änderungen im Einzelnen:

Der Beitrag des lokalen Tickets bleibt bei 140,- €

Der Beitrag des NRW-Tickets fällt auf 0,00 €.

Das ergibt eine Verringerung des SeTi-Beitrags für das SoSe 2024 von 199,40 € auf 140,- €.

Der Studierendenschaftsbeitrag wurde vom Service Office im WiSe 23/24 falsch übernommen und statt 14,30 € als 14,40 € um 10 Cent zu hoch angesetzt. Er soll bei den bisherigen 14,40 € bleiben, um den vermehrten Finanzbedarf der Studierendenschaft abzusichern.

Der Hochschulsportbeitrag bleibt bei 1,40 €.

Der Gesamtbeitrag fällt im SoSe 2024 um 59,40 € von 215,20 € auf 155,80 €.

Die Änderungen in der Beitragsordnung sind farblich (Hinzufügungen & ~~Streichungen~~) kenntlich gemacht.

Laut Satzung der Studierendenschaft (§ 7, Buchstabe d der Satzung der Studierendenschaft) ist für die Änderung der Beitragsordnung eine Zustimmung mit einfacher Mehrheit ausreichend.

Der stellvertretende Parlamentspräsident Julius Gau (CS) stellt den Beschlussvorschlag zur Abstimmung.

Beschlussvorschlag:

Das Studierendenparlament stimmt dem Vorschlag der am 25.10.2023 fristgerecht zugesandten Änderung der „Beitragsordnung der Studierendenschaft der FH Münster University of Applied Sciences“ mit den vorgeschlagenen Änderungen zu.

Ja: 8 Stimmen
Nein: 0 Stimmen
Enthaltungen: 0 Stimmen

Der stellvertretende StuPa-Präsident Julius Gau (CS) stellt fest, dass mit 8 Ja-Stimmen dem Beschlussvorschlag einstimmig zugestimmt wurde. Es erfolgt kein Widerspruch.

TOP 6

In Vertretung des AStA-Finanzreferenten, Jan Winkelkotte (reSTart) erläutert der Geschäftsführer des AStA, Winfried Hagenkötter, dem StuPa, dass das Studierendenparlament 4 Wochen vor Jahresabschluss/Jahresbeginn einen neuen Haushaltsplan verabschieden muss, da der AStA sonst mit dem 01.01. nur stark eingeschränkt handlungsfähig ist.

Der AStA tätigt Einnahmen und Ausgaben der Studierendenschaft nach einem vom Studierendenparlament genehmigten Haushaltsplan. Abweichungen vom Plan sind nur in begrenzten Maßen erlaubt.

Änderungen in Bezug auf die Vorjahresplanung sind wie immer in **Rot** gekennzeichnet. Für die Genehmigung des Haushaltsplans ist keine besondere Mehrheit notwendig.

Der stellvertretende Parlamentspräsident Julius Gau (CS) stellt den Beschlussvorschlag zur Abstimmung.

Beschlussvorschlag:

Das Studierendenparlament stimmt dem am 25.10.2023 versandten Haushaltsplan für das Jahr 2024 zu.

Ja: 8 Stimmen
Nein: 0 Stimmen
Enthaltungen: 0 Stimmen

Der stellvertretende StuPa-Präsident Julius Gau (CS) stellt fest, dass mit 8 Ja-Stimmen dem Beschlussvorschlag einstimmig zugestimmt wurde. Es erfolgt kein Widerspruch.

TOP 7

Der Wahlleiter zu den StuPa- und FSR-Wahlen, Winfried Hagenkötter, gibt einen kurzen mündlichen Bericht über den Stand der Vorbereitungen der internetbasierten Online-Wahlen vom 20.11. bis 24.11.2023. (siehe Bericht im Anhang)

TOP 8

Aus den Reihen der Zuhörenden wird der Hinweis gegeben, dass am 25.11.2023 16-22 Uhr auf dem Campus in Steinfurt ein „Wintermarkt“ mit Punsch, Essen und Live-Musik stattfinden wird und alle herzlich eingeladen sind.

Der stellvertretende Präsident des Studierendenparlaments Julius Gau (CS) schließt die Sitzung gegen 19:40 Uhr.

Für das Protokoll: Winfried Hagenkötter

Neues aus dem AStA

STUPA-SITZUNG
VOM
08.11.2023

Was in der Zwischenzeit passiert ist (1/2)

- > Treffen mit dem Präsidenten des Hochschulrats
- > Exkursion nach Berlin
- > Schreibworkshop
- > Umfrage/Mail Semesterticket + Treffen mit dem Uni AStA
- > FSRK-Sitzung
- > AK-Sichtbarkeit
- > AK-Hochschulwahlen

Was in der Zwischenzeit passiert ist (2/2)

- > Vortrag über Demokratiefeindliche Parteien und Landtagswahlen in Europa
- > Mail bzgl. Nahostkonflikt mit Verweis auf unser YT-Video
- > AG zur Erarbeitung einer Antidiskriminierungsordnung
- > Vernetzung mit dem Büro für Gleichstellung
- > Vorgespräch Evaluation Projekt Lernkultur
- > Treffen mit DNN bzgl. neuen Website Features

Geplantes:

- > Schreibworkshop
- > Upcycling Workshop
- > Workshop mit Campus Garten
- > HörsaalKino
- > Fußballturnier
- > Vortrag zum Thema KI
- > Flyer für Mülltrennung
- > International Get-together
- > "Your Germany moment" Wettbewerb
- > Adventskalender

Internes:

- ▶ Neuer Mediengestalter
- ▶ Verantwortung Schrödingerraum

Vielen Dank für eure Aufmerksamkeit!

Betreff: Umfrage Semesterticket

Von: AStA der FH Münster <update@astafh.de>

Datum: 26.10.2023, 13:21

An: fh-studierende@listserv.fh-muenster.de, buero@astafh.de

English Version below!

Liebe Studierende,

das Studierendenparlament der FH Münster steht vor einer wichtigen Entscheidung bezüglich der Semesterticket-Verträge. Aufgrund mehrerer vorliegender Rechtsgutachten wird die Möglichkeit einer Kündigung der Verträge diskutiert. Die Semestertickets der FH Münster bestehen aus zwei Teilen: einem „lokalen“ Ticket und einem NRW-weiten Ticket. Der Vertrag für das NRW-weite Ticket steht aktuell zur Diskussion und könnte möglicherweise zum SoSe 24 gekündigt werden. D.h. nur der „lokale“ Ticket Teil würde bestehen bleiben. **Die Pläne zu dem „lokalen“ Teil findet ihr hier: [Netz Bus & Netz Schiene](#).**

Hierzu gibt es nun eine Umfrage zu dem Semesterticket. Die Umfrage ist anonym und die Ergebnisse werden vertraulich behandelt. Sie dauert nur wenige Minuten.

Hier ist der Link zur Umfrage: <https://www.soscisurvey.de/tutorial384655/>

Die Umfrage läuft bis **Freitag, den 3. November 2023**.

Wir möchten euch darüber informieren, dass die Finanzierung des deutschlandweiten Semestertickets noch aussteht und in der Politik bisher keine Entscheidung darüber getroffen wurde, wie es finanziert werden soll. Vielen Dank im Voraus für eure Teilnahme und euer Engagement. Bei Fragen oder Anliegen stehen wir euch gerne zur Verfügung.

Euer AStA

English:

Dear students,

The Student Parliament of FH Münster is facing an important decision regarding the semester ticket contracts. Based on several legal opinions, the possibility of terminating the contracts is being discussed. The semester tickets of FH Münster consist of two parts: a "local" ticket and an NRW ticket. The contract for the NRW-ticket is currently under discussion and could potentially be terminated by the summer semester of 2024. This means that only the "local" ticket part would remain. **You can find the plans for the "local" part here: [Map Bus](#) & [Map Rail](#).** There is now a survey on the semester ticket.

The survey is anonymous and the results will be treated confidentially. It only takes a few minutes to complete. Here is the link to the survey: <https://www.soscisurvey.de/tutorial384655/>

The survey will run until **Friday, November 3, 2023**.

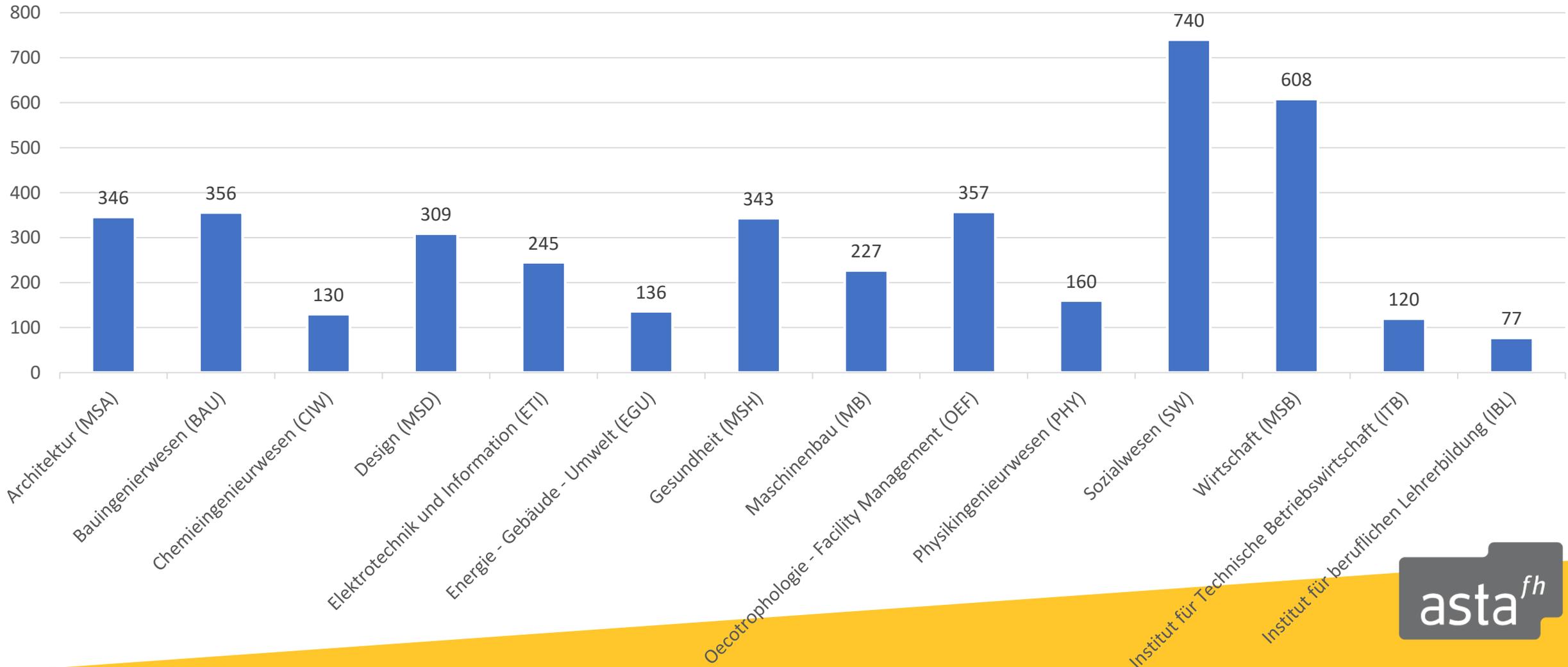
We would like to inform you that the financing of the nationwide semester ticket is still pending and no decision has been made in politics on how it should be financed. Thank you in advance for your participation and engagement. If you have any questions or concerns, we are happy to assist you.

Your AStA

Umfrage zum Semesterticket

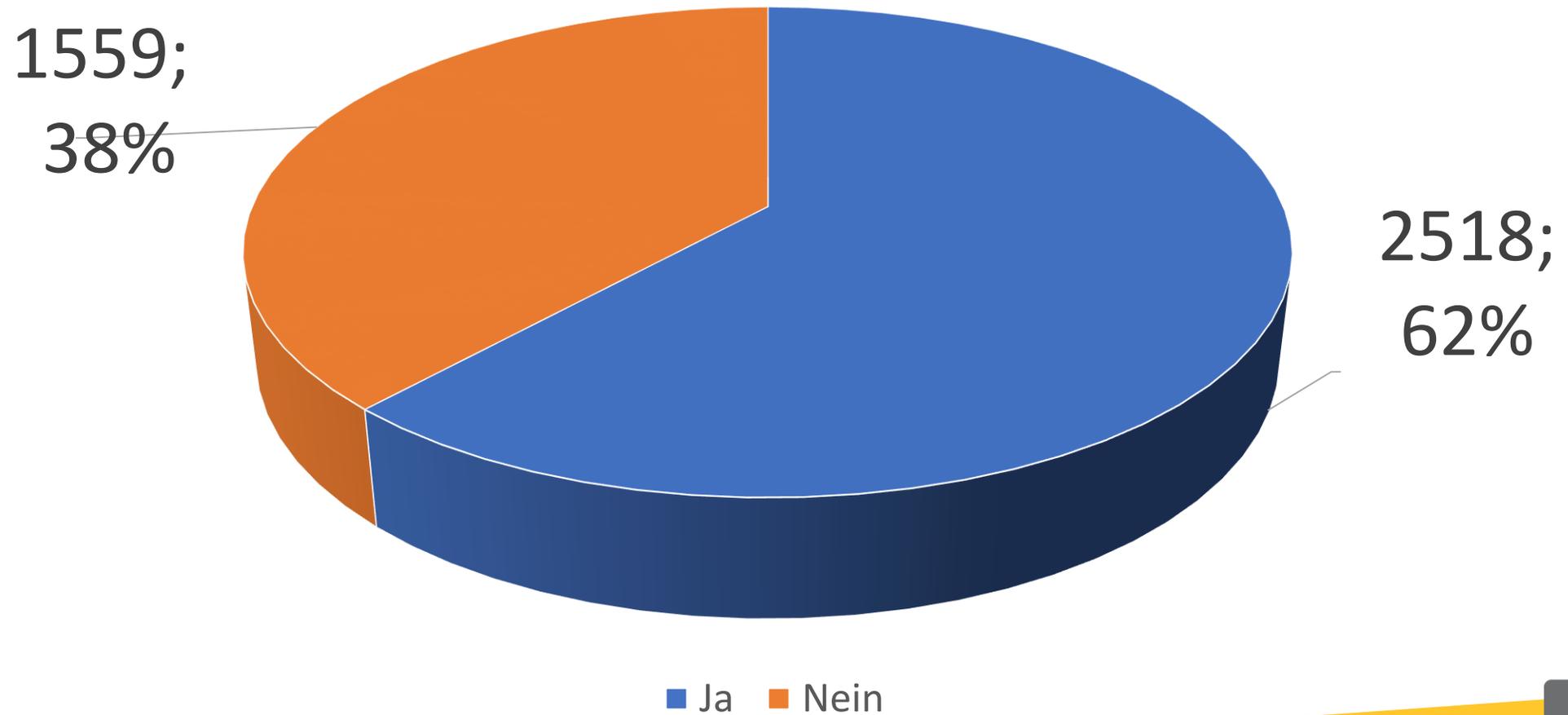
Zu welchem Fachbereich gehörst du?

Gesamt Teilnehmer : 4154



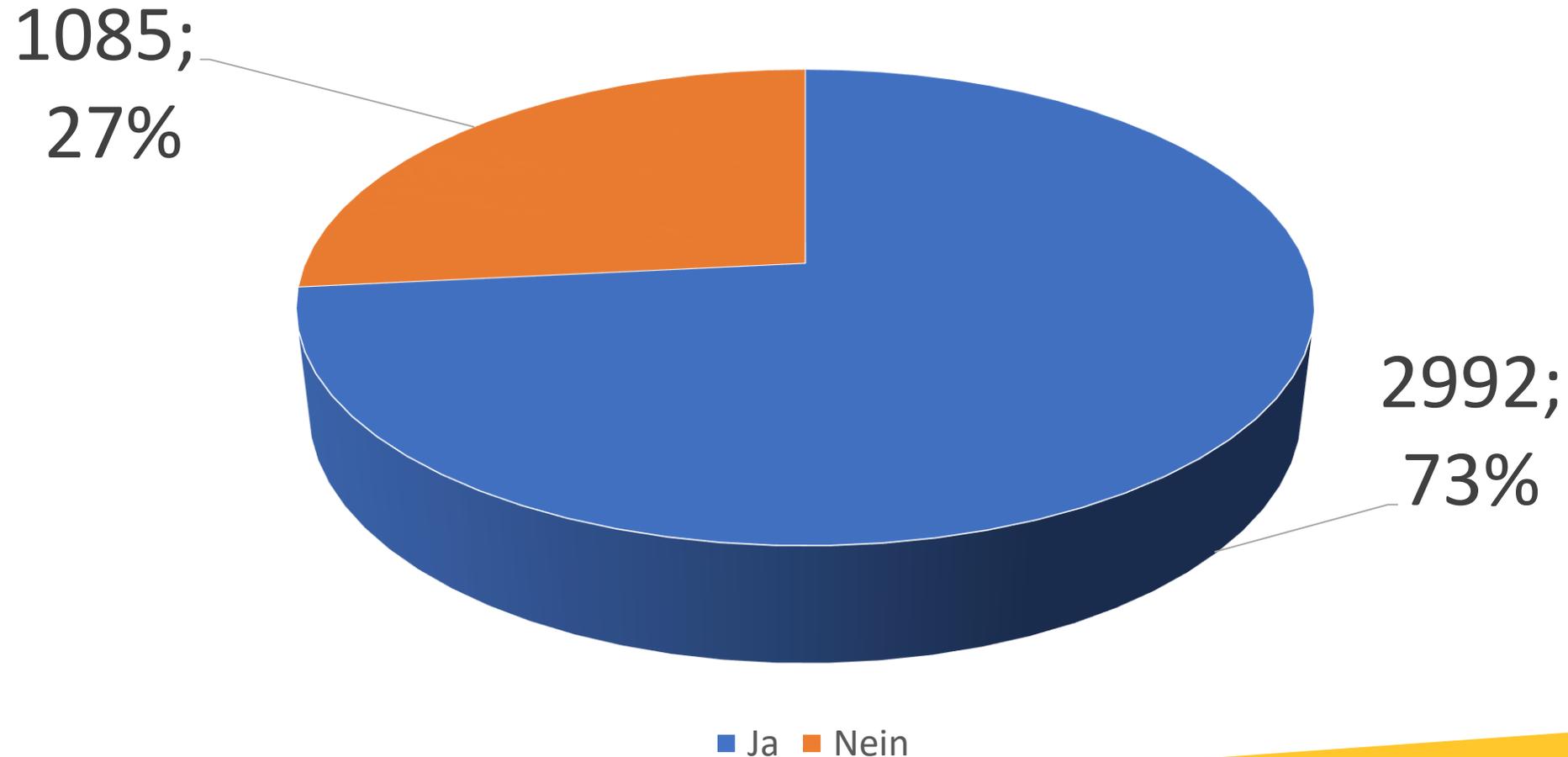
Wohnst du am Studienort? (Münster oder Steinfurt)

Anzahl: 4077



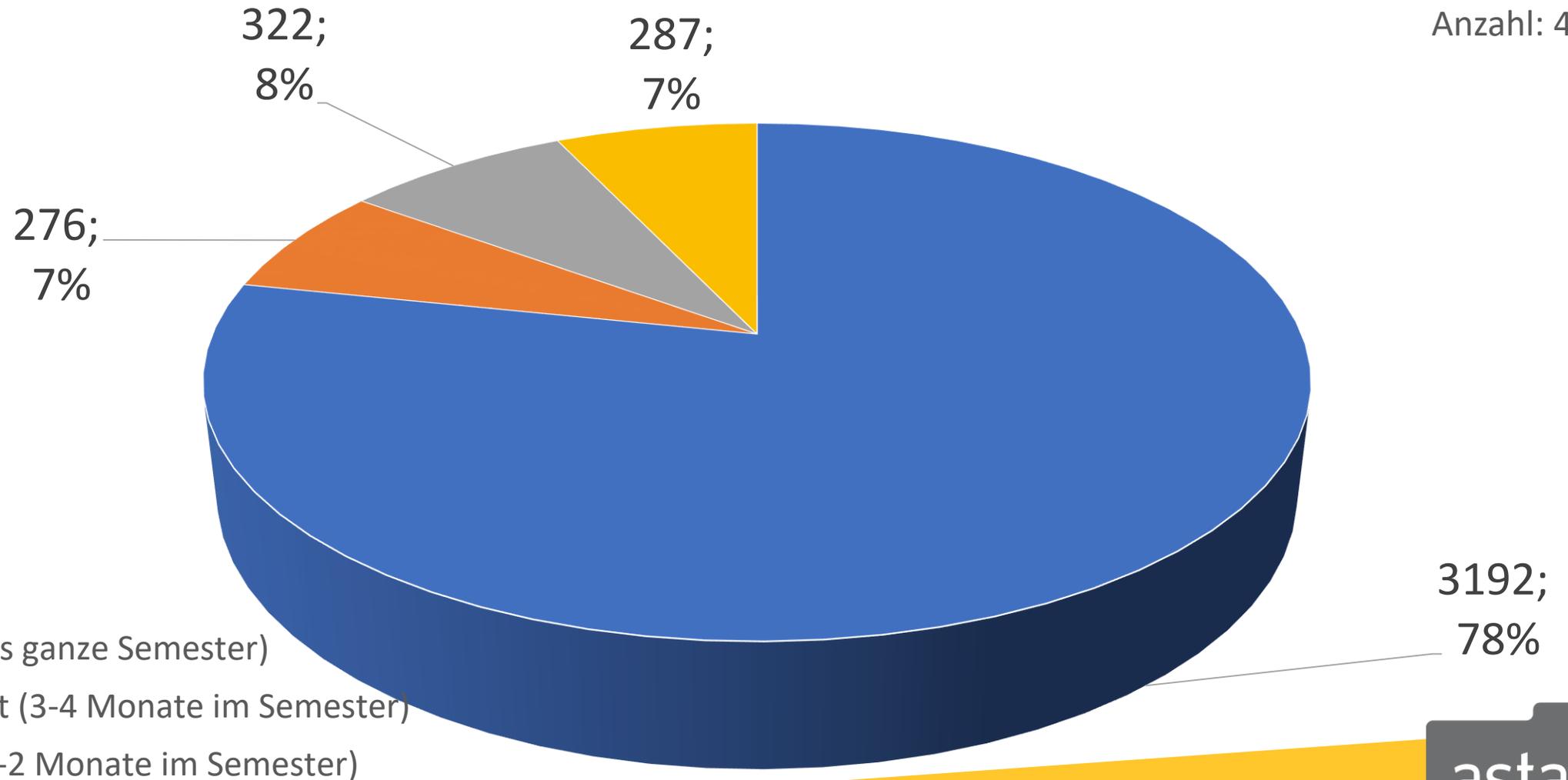
Nutzt du dein Semesterticket zum pendeln im Rahmen deines Studiums? (Bus oder Zug)

Anzahl: 4077



Wie häufig nutzt du das Semesterticket?

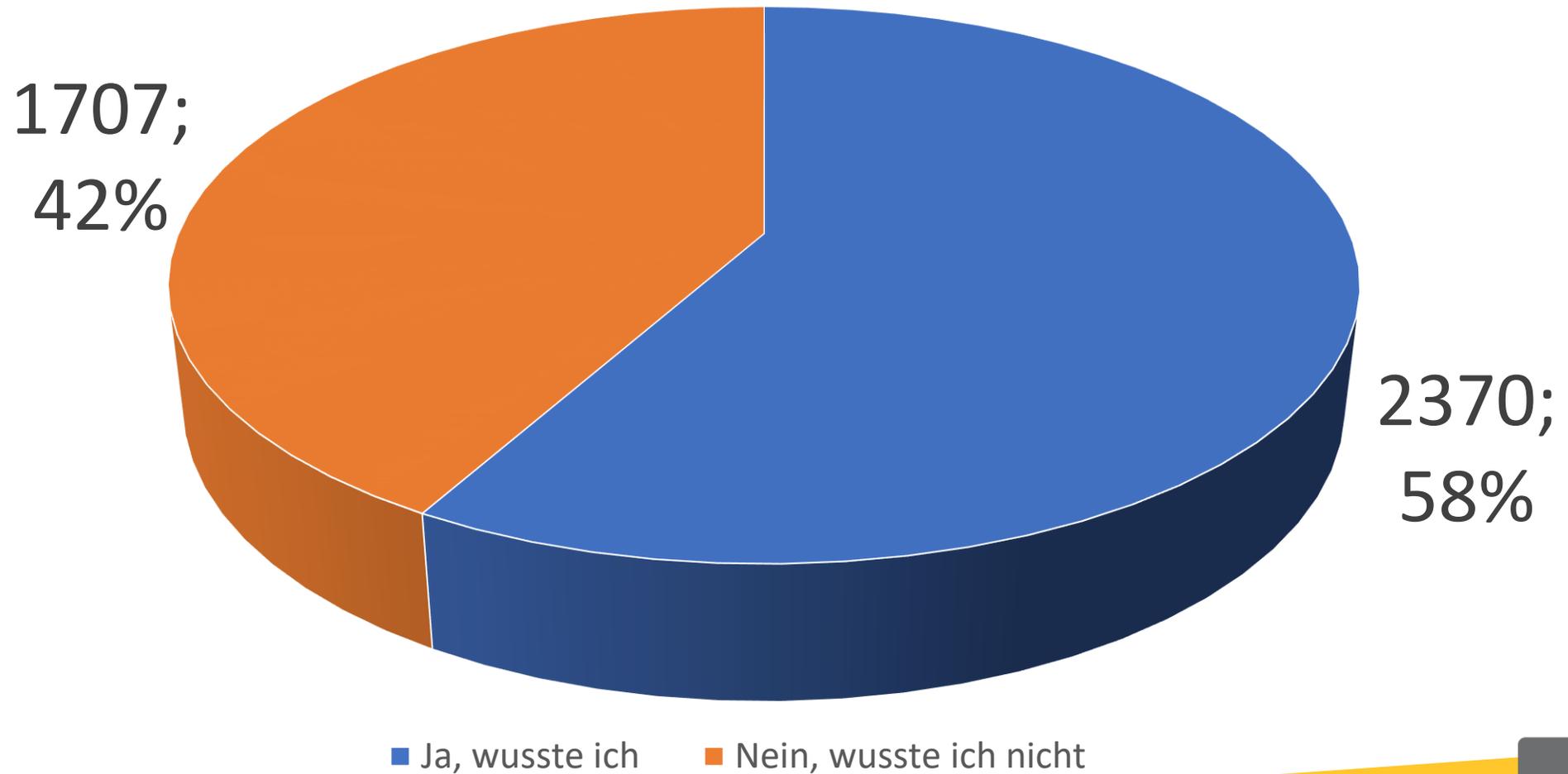
Anzahl: 4077



- Jeden Monat (das ganze Semester)
- Fast jeden Monat (3-4 Monate im Semester)
- Unregelmäßig (1-2 Monate im Semester)
- Gar nicht

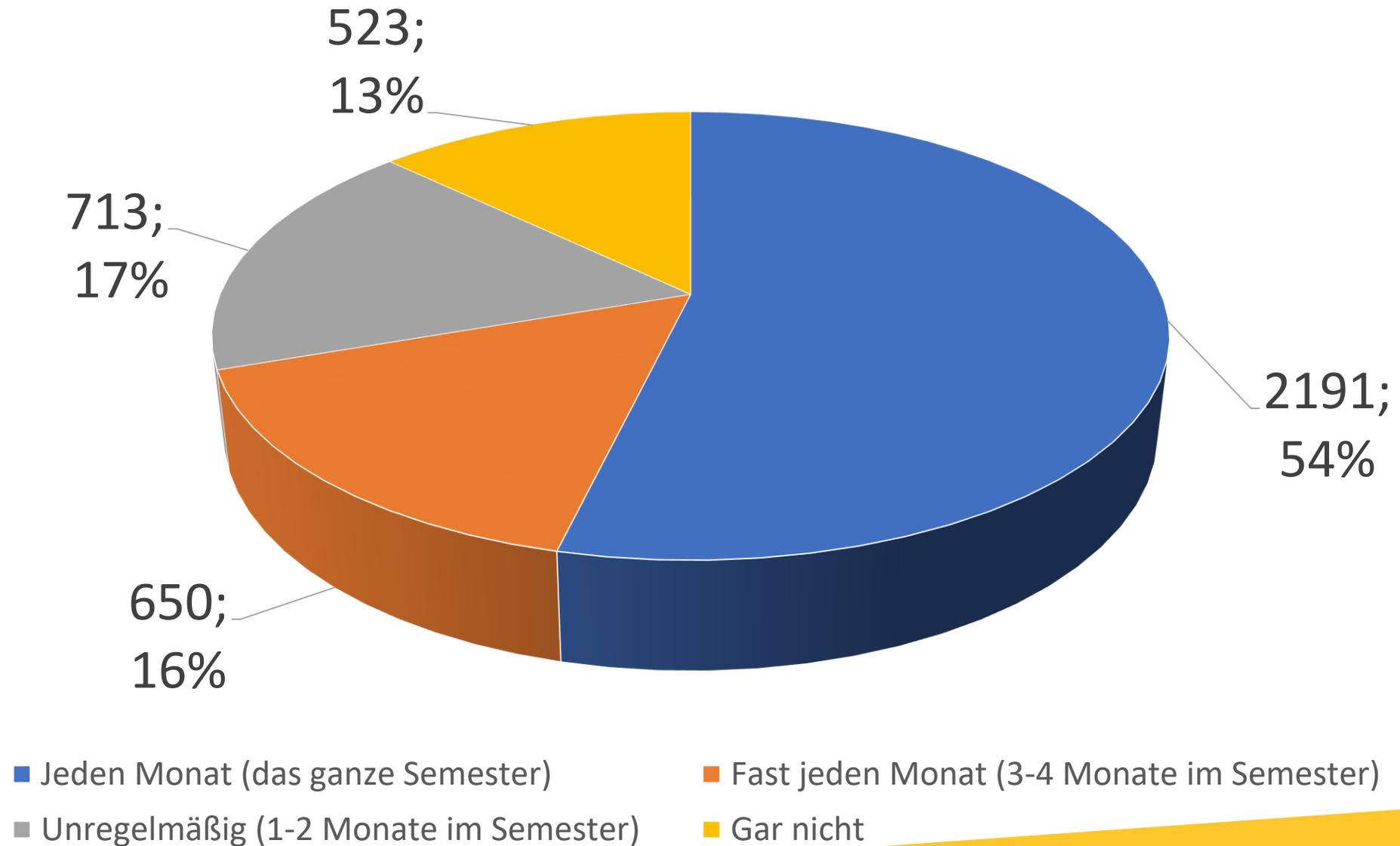
Das Semesterticket besteht aus zwei Teilen. Wusstest du das schon?

Anzahl:4077



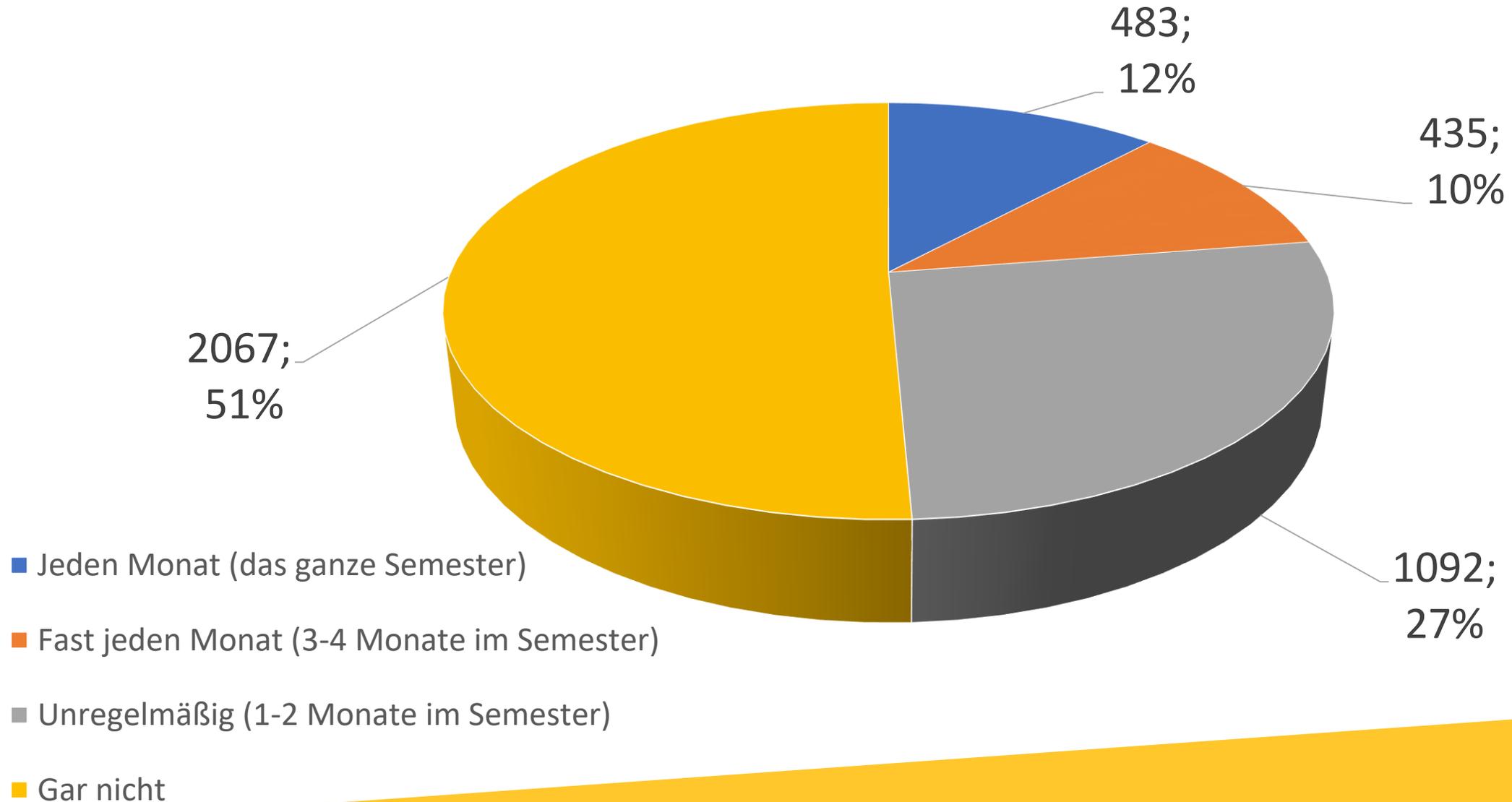
Wie häufig nutzt du das NRW Ticket außerhalb des Münsterlandes ?

Anzahl: 4077



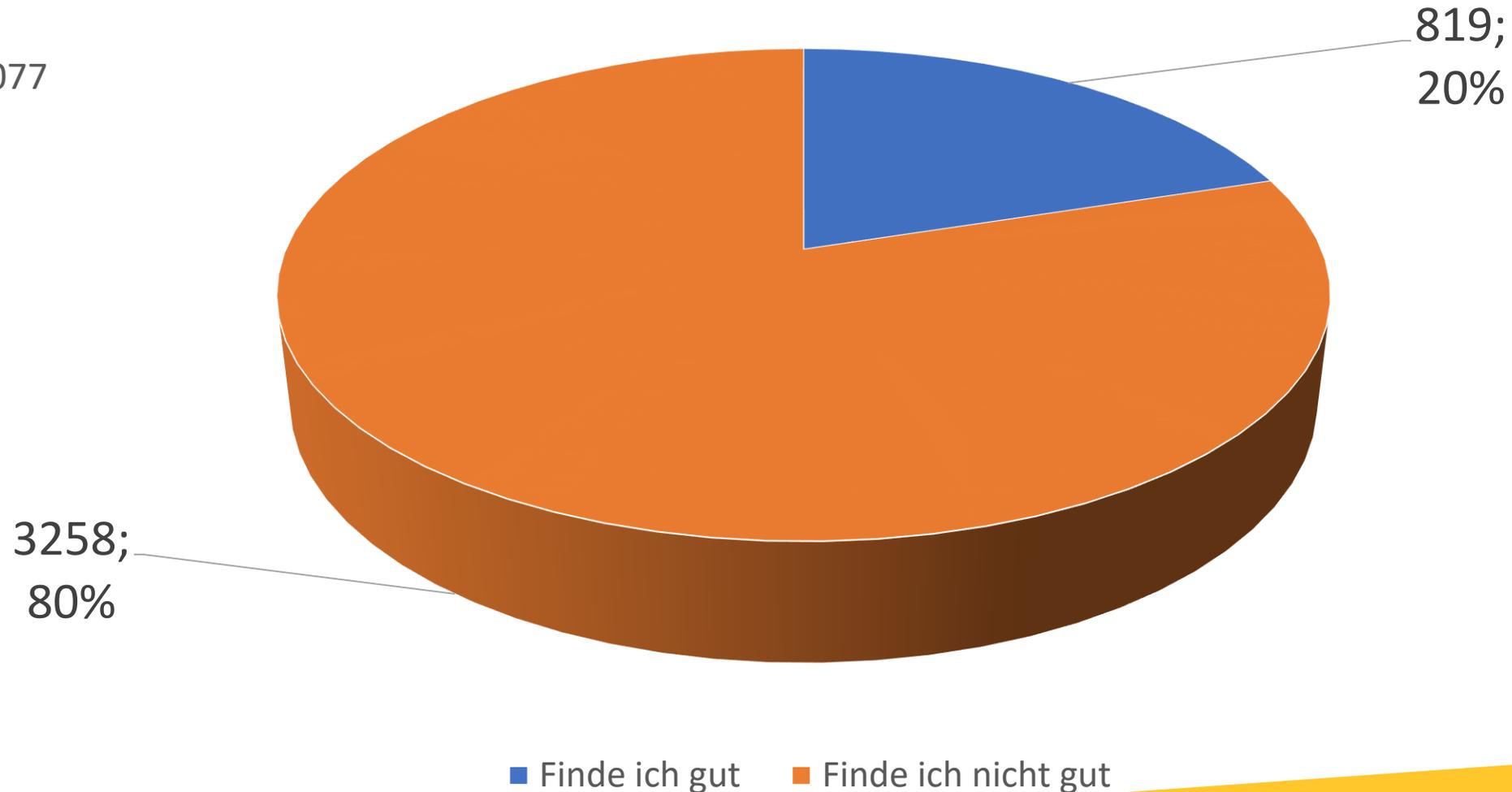
Wie oft nutzt das Deutschlandticket Upgrade ?

Anzahl:4077

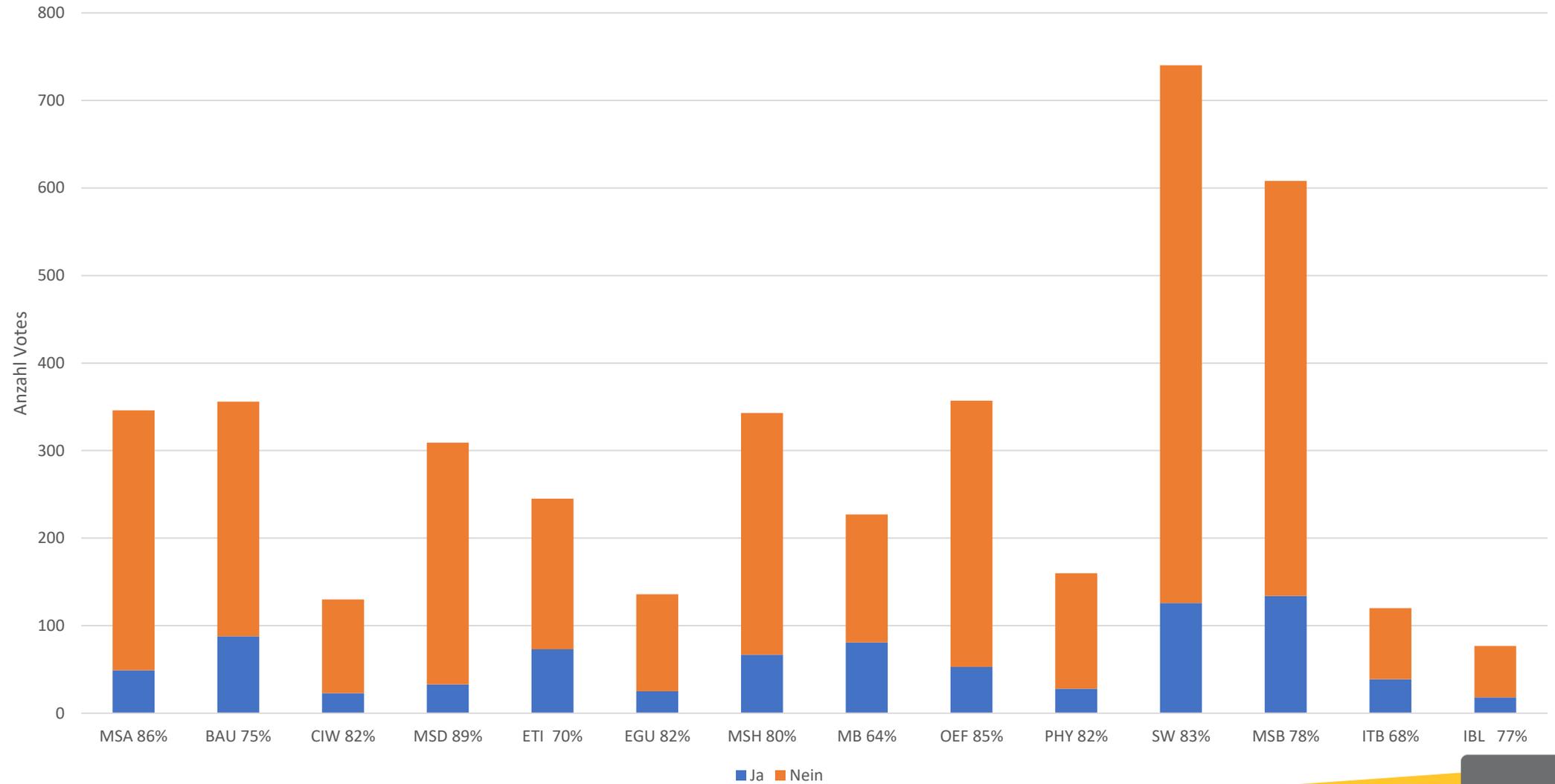


Zwei von unterschiedliche Seite erstellte Rechtsgutachten kommen beide zu dem Ergebnis, dass die derzeitigen Semestertickets einer Klage nicht standhalten. Das Stupa hat an der Sitzung 08.11.2023 die Möglichkeit den NRW Teil des Semesterticket für das kommenden SoSe 24 zu kündigen. Damit würde die NRW-Erweiterung dann 29.02.2024 enden. Das „lokale“ Ticket würde noch erhalten bleiben. Was ist eure Meinung dazu ?

Anzahl: 4077



Anzahl Ja/Nein Votes nach Fachbereich



FH Münster University of Applied Sciences
Die Studierendenschaft

BEITRAGSORDNUNG
DER STUDIERENDENSCHAFT
DER FH MÜNSTER UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES
VOM ~~30.03.2023~~ 08.11.2023

Gemäß § 54 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (HG) in Verbindung mit den §§ 7 lit. d und 20 Abs. 2 der Satzung der Studierendenschaft der FH Münster University of Applied Sciences vom 25.05.2022 (AB 39/2022) gibt sich das Studierendenparlament die folgende Beitragsordnung.

§ 1 Beitragspflicht

Beitragspflichtig sind alle an der FH Münster ordentlich eingeschriebenen Studierenden. Der Beitrag wird mit der Einschreibung bzw. Rückmeldung vor jedem Semester entrichtet. Die Beiträge gemäß § 2 werden erstmals zum ~~Wintersemester 23/24~~Sommersemester 2024 erhoben.

§ 2 Beiträge

Der Gesamtbeitrag beträgt ~~215,10 €~~155,80 €. Er setzt sich zusammen aus

1. ~~14,30 €~~
14,40 € für die Aufgaben der Studierendenschaft,
2. 1,40 € für den Hochschulsport auf Grund der Vereinbarung zwischen der Studierendenschaft der FH Münster und der Studierendenschaft der Universität Münster,
3. ~~199,40 €~~
140,00 € für die Kosten des Semestertickets auf Grund der Vereinbarung zwischen der Studierendenschaft der FH Münster und den Verkehrsunternehmen der Verkehrsgemeinschaft Münsterland ~~und für das zusätzliche NRW-Semesterticket auf Grund der Vereinbarung zwischen der Studierendenschaft der FH Münster und den Verkehrsunternehmen der Verkehrsgemeinschaft Münsterland sowie dem KompetenzCenter Marketing NRW~~. In dem Beitrag sind Neben-, Gutachten- und Versandkosten enthalten.

§ 3 Befreiung und Ausnahmen

Von der Zahlung des Beitrags gemäß § 2 Ziffer 3 sind Studierende befreit, die gemäß § 228 SGB IX (Unentgeltliche Beförderung) unentgeltlich im öffentlichen Personennahverkehr befördert werden. Ebenfalls von der Zahlung des Beitrags gemäß § 2 Ziffer 3 befreit sind Studierende, die sich im Rahmen ihres Studiums nachweislich 4 Monate oder länger während des Semesters außerhalb des Geltungsbereichs des lokalen Semestertickets befinden und Studierende, die spätestens 45 Tage nach Semesterbeginn gegenüber dem AstA nachweisen, dass sie für das laufende Semester beurlaubt oder exmatrikuliert sind.

Die Befreiung erfolgt im Wege der Erstattung durch den Allgemeinen Studierendenausschuss der FH Münster, wenn bis zum 45. Tag nach Semesterbeginn ein Antrag auf Erstattung beim AstA mit den geforderten Nachweisen vollständig vorliegt. Unvollständige Anträge verfristen nach dem 45. Tag nach Semesterbeginn. Abweichend von der Frist sind Spätimmatrikulierte (5. und 6. Monat des aktuellen Semesters) von der Zahlung des Semesterticketbeitrags befreit.

Von der Zahlungspflicht befreit sind auch Studierende, die gemäß § 67a Abs. 1 HG (Promotionsstudium) oder § 77 Abs. 1 HG (Gemeinsame Studiengänge) an mehreren Hochschulen eingeschrieben sind, sofern sie an einer anderen Hochschule den Semesterbeitrag zahlen. In sozialen Härtefällen werden gemäß § 57 Abs. 1 Satz 6 HG Ausnahmen von der Beitragspflicht nach § 1 für zulässig erklärt.

§ 4 Inkrafttreten

Diese Beitragsordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der FH Münster in Kraft.

Ausgefertigt auf Grund des Beschlusses des Studierendenparlaments der FH Münster vom ~~30.03.2023~~
08.11.2023 sowie der Genehmigung durch das Präsidium der FH Münster vom __.__.2023.

Münster, den __.__.2023

Janne Strauß
Präsidentin des Studierendenparlaments
der FH Münster

Haushaltsplan 2024

Kapitel	Gruppe/Titel	Bezeichnung		IST 2022	HHP 2023	1. NHHP 2023	Vermerke	HHP 2024	Vermerke
				31.12.2022	01.01.2023	01.01.2023		01.01.2024	
Einnahmen									
Kapitel 1	Verwaltungseinnahmen								
			Studierende:	12.960	13.600	13.600		13.700	
	Gruppe 11	Überschüsse des Vorjahres							
	1101	Überschuss Studierendenschaftsbeiträge		31.678,75	20.000,00	19.200,00		20.000,00	
	1102	Überschuss HSP		0,00	0,00	0,00		0,00	
	1103	Überschuss Semesterticket		0,00	0,00	0,00		0,00	
	Gruppe 12	Beiträge							
	1201	Studierendenschaftsbeiträge		252.444,10	361.760,00	375.360,00		394.560,00	
	1202	Beiträge HSP		36.289,40	38.080,00	38.080,00	df 6201	38.360,00	df 6201
	1203	Semesterticketbeiträge		4.033.139,50	5.355.680,00	5.355.680,00	df 6211	3.904.500,00	df 6211
	Gruppe 13	Sozialdarlehen							
	1301	Darlehensrückflüsse		4.055,78	5.000,00	5.000,00		3.000,00	
	Gruppe 14	Einnahmen Fachschaftsräte							
	1401	GFSR Steinfurt		7.620,00	0,00	0,00	df 8201	0,00	df 8201
	1402	FSR Architektur		2.810,34	0,00	0,00	df 8202	0,00	df 8202
	1403	FSR Bauingenieurwesen		0,00	0,00	0,00	df 8203	0,00	df 8203
	1404	FSR Design		0,00	0,00	0,00	df 8204	0,00	df 8204
	1405	FSR Oecotrophologie - FM		0,00	0,00	0,00	df 8205	0,00	df 8205
	1406	FSR Wirtschaft		0,00	0,00	0,00	df 8206	0,00	df 8206
	1407	FSR Sozialwesen		0,00	0,00	0,00	df 8207	0,00	df 8207
	1408	FSR Gesundheit		1.586,45	0,00	0,00	df 8208	0,00	df 8208
	1409	FSR Lehramt an Berufskollegs		519,96	0,00	0,00	df 8209	0,00	df 8209
	1410	FSR ITB		0,00	0,00	0,00	df 8210	0,00	df 8210
	Gruppe 15	Zinseinnahmen							
	1501	Zinsen		0,00	0,00	0,00		200,00	
	Gruppe 16	Entnahmen aus Rücklagen							
	1601	Betriebsmittelrücklage		17.000,00	18.000,00	18.000,00	festgelegt	20.000,00	festgelegt
	1602	Haushaltsübergangsrücklage		33.000,00	40.000,00	40.000,00	festgelegt	30.000,00	festgelegt
	1603	Erneuerungsrücklage		0,00	0,00	0,00		0,00	

Haushaltsplan 2024

Kapitel	Gruppe/Titel	Bezeichnung	IST 2022	HHP 2023	1. NHHP 2023	Vermerke	HHP 2024	Vermerke
	Gruppe 17	Verwaltungserstattungen						
	4744 1701	Erstattungen durch die FH Münster	1.050,00	0,00	0,00	df 6301	0,00	df 6301
Summe Kapitel 1			4.421.194,28	5.838.520,00	5.851.320,00		4.410.620,00	
Kapitel 2	Einnahmen für die Wahrnehmung fachlicher, sozialer und hochschulpolitischer Belange der Studierendenschaft							
	Gruppe 21	Nichtsteuerpflichtige Einnahmen						
	2101	Verkauf von Gegenständen	0,00	0,00	0,00		0,00	
	2111	Einnahmen Aktionen/Verkäufe/Veranstaltungen	111,07	0,00	0,00		0,00	
	Gruppe 22	Ersti-Aktionen/AStA-Kalender						
	2201	Einnahmen Erstsemestertaschen & Inhalt	2.850,00	8.500,00	8.500,00		0,00	
Summe Kapitel 2			2.961,07	8.500,00	8.500,00		0,00	
Kapitel 3	Einnahmen aus gewerblichen Tätigkeiten							
	(Die Einnahmen und Ausgaben der jeweiligen Gruppen sind gegenseitig deckungsfähig. (Kapitel 7))							
	Gruppe 31	Einnahmen Campus Kiosk						
	3101	Einnahmen Campus Kiosk 7	8.052,40	19.000,00	19.000,00		30.000,00	
	3102	Einnahmen Campus Kiosk 19	21.012,06	37.000,00	37.000,00		42.000,00	
	Gruppe 32	Veranstaltungen/Bewirtung gg. Entgelt/weitere gew. Tätigkeiten						
	3201	Einnahmen Getränke/Eintrittsgelder	0,00	500,00	500,00		500,00	
	3202	Einnahmen Catering	0,00	50,00	50,00		50,00	
	3203	Sacheinnahmen	47,79	50,00	50,00		50,00	
	Gruppe 33	Steuererstattungen aus Gewerbetätigkeit						
	3301	Umsatzsteuer	1.432,76	1.000,00	1.000,00		1.000,00	
Summe Kapitel 3			30.545,01	57.600,00	57.600,00		73.600,00	
Summe der Einnahmen			4.454.700,36	5.904.620,00	5.917.420,00		4.484.220,00	

Haushaltsplan 2024

Kapitel	Gruppe/Titel	Bezeichnung	IST 2022	HHP 2023	1. NHHP 2023	Vermerke	HHP 2024	Vermerke
Ausgaben								
Kapitel 4	Bezüge und AEs							
	Gruppe 41	Gehälter, Löhne, Honorare						
	4101 - 4141	Beschäftigte lt. Stellenplan	197.728,11	204.200,00	204.200,00		223.200,00	
	4151	Beiträge KSK	61,58	100,00	100,00		500,00	
	4161	Beiträge zur Berufsgenossenschaft	590,76	600,00	600,00		600,00	
	4171	Ausgaben für allg. Aushilfen	500,00	1.000,00	1.000,00		1.000,00	
	Stellenplan:	1 Stelle TV-L 11						
		1 Stelle TV-L 10						
		0,5 Stelle TV-L 10 (kw)						
		1 Minijob Buchhaltung						
		1 Minijob Rechtsberatung						
		1 Minijob Mediengestaltung						
		4-6 Minijobs Campus Kiosk						
		1 Minijob IT-Technik						
	Gruppe 42	Aufwandsentschädigungen für Referate (gemäß Beschluss des StuPa vom 29.09.2021)						
	4201	Vorsitz (14 Std.-Anteile)	7.619,55	10.220,00	10.220,00		10.220,00	
	4202	Referat für Finanzen (14 Std.-Anteile)	8.204,31	10.220,00	10.220,00		10.220,00	
	4203	Referat für Hochschulpolitik & Soziales (12 Std.-Anteile)	6.745,56	8.760,00	8.760,00		8.760,00	
	4204	Referat für Fachschaften (12 Std.-Anteile)	699,36	8.760,00	8.760,00		8.760,00	
	4205	Referat für politische Bildung (12 Std.-Anteile)	6.828,40	8.760,00	8.760,00		8.760,00	
	4206	Referat für Umwelt & Nachhaltigkeit (12 Std.-Anteile)	5.509,44	8.760,00	8.760,00		8.760,00	
	4207	Referat für Kultur (12 Std.-Anteile)	1.049,04	8.760,00	8.760,00		8.760,00	
	4208	Referat für Gleichstellung (12 Std.-Anteile)	5.331,59	8.760,00	8.760,00		8.760,00	
	4209	Referat für Internationale Studierende (12 Std.-Anteile)	6.760,80	8.760,00	8.760,00		8.760,00	
	4210	Referat für Öffentlichkeitsarbeit (12 Std.-Anteile)	6.406,37	8.760,00	8.760,00		8.760,00	
	4211	Referat für Partizipation (7 Std.-Anteile)	0,00	0,00	0,00	kw	0,00	kw
	4212	Referat für Studentische Hilfskräfte (7 Std.-Anteile)	7.345,92	0,00	0,00	kw	0,00	kw
	4213	Referat für Queere Studierende (7 Std.-Anteile)	6.569,64	0,00	0,00	kw	0,00	kw
	4220	StuPa-Präsident*in	600,00	600,00	600,00		600,00	
	Gruppe 43	Sozialversicherungsbeiträge						
	4301	Sozialversicherungsbeiträge Gruppe 42	13.322,26	14.500,00	14.500,00		14.500,00	
Summe Kapitel 4			281.872,69	311.520,00	311.520,00		330.920,00	

Haushaltsplan 2024

Kapitel	Gruppe/Titel	Bezeichnung	IST 2022	HHP 2023	1. NHHP 2023	Vermerke	HHP 2024	Vermerke
Kapitel 5	Büroausgaben							
	Gruppe 51	Bürobetrieb						
	5101	Geschäftskosten und Bürobedarf	2.117,33	4.557,90	3.557,90		3.938,20	
	5102	Geräte & Ausstattung	0,00	3.000,00	17.000,00	df5103	20.000,00	df5103
	5103	Kleingeräte / Software / etc.	1.321,42	3.000,00	3.000,00	df5102	3.000,00	df5102
	5104	Reisekosten / Repräsentation / etc.	1.436,65	2.000,00	3.000,00		3.000,00	
	5105	Versicherung der Geschäftsräume	0,00	850,00	850,00		850,00	
	5106	Büro-Kopierer	2.957,79	3.200,00	3.200,00		3.200,00	
	5107	Website Erstellung und Wartung	932,37	1.200,00	2.000,00		2.000,00	
Summe Kapitel 5			8.765,56	17.807,90	32.607,90		35.988,20	
Kapitel 6	Ausgaben für die Wahrnehmung fachlicher, sozialer und hochschulpolitischer Belange der Studierendenschaft							
	Gruppe 61	Fachliche Belange						
	6101	Ausgaben für Wahlen & Abstimmungen	6.975,00	7.000,00	7.000,00		7.000,00	
	6121	Prozesskosten der Studierendenschaft	0,00	500,00	500,00		500,00	
	6131	Beitrag Radio Q	127,85	130,00	130,00		130,00	
	6141	Beitrag DAAD	50,00	50,00	50,00		50,00	
	Gruppe 62	Soziale Belange						
	6201	Ausgaben HSP	36.289,40	38.080,00	38.080,00	df 1202	38.360,00	df 1202
	6211	Ausgaben Semesterticket	3.947.103,18	5.355.680,00	5.355.680,00	df 1203	3.904.500,00	df 1203
	6221	Sozialdarlehen	4.056,02	12.000,00	12.000,00	df 1301	12.000,00	df 1301
	Gruppe 63	Politische Bildung/Kultur/Hochschulpolitik						
	6301	Kosten im Rahmen von Bildung/Kultur/HoPo	9.728,83	15.300,00	15.300,00	df 2111 / 1711	15.300,00	df 2111 / 1711
	6311	Kosten externe Veranstaltungen	0,00	1.000,00	1.000,00		1.000,00	
	Gruppe 64	Ersti-Aktionen/AStA-Kalender						
	6401	Ausgaben Erstsemestertaschen & Inhalt	8.519,21	9.000,00	9.000,00		0,00	
	Gruppe 65	Projektmittel						
	6501	AEs für studentische Projekte	1.750,00	5.000,00	5.000,00		5.000,00	
	6511	Studentisches Gesundheitsmanagement	19.857,65	5.000,00	5.000,00		5.000,00	
	6521	Projekt Leihothek	3.000,00	2.000,00	0,00		0,00	kw
Summe Kapitel 6			4.037.457,14	5.450.740,00	5.448.740,00		3.988.840,00	

Haushaltsplan 2024

Kapitel	Gruppe/Titel	Bezeichnung	IST 2022	HHP 2023	1. NHHP 2023	Vermerke	HHP 2024	Vermerke	
Kapitel 7	Ausgaben im Rahmen gewerblicher Tätigkeiten								
	(Die Einnahmen und Ausgaben der jeweiligen Gruppen sind gegenseitig deckungsfähig. (Kapitel 3))								
	Gruppe 71	Campus Kiosk							
	7101	Ausgaben Campus Kiosk 0	6,79	0,00	0,00		0,00		
	7102	Ausgaben Campus Kiosk 7	5.510,21	13.000,00	13.000,00		20.000,00		
	7103	Ausgaben Campus Kiosk19	13.405,34	25.000,00	25.000,00		20.000,00		
	7111	Betriebskosten Campus Kiosk	2.077,17	3.500,00	3.500,00		5.000,00		
	Gruppe 72	Veranstaltungen/Bewirtung gg. Entgelt/weitere gew. Tätigkeiten							
	7201	Getränkebeschaffung	0,00	500,00	500,00		500,00		
	7202	Catering	0,00	50,00	50,00		50,00		
	7203	Sachausgaben	112,02	50,00	50,00		50,00		
	Gruppe 73	Steuern durch Geschäftstätigkeit							
	7301	Umsatzsteuern	0,00	3.000,00	3.000,00		4.000,00		
	Summe Kapitel 7		21.111,53	45.100,00	45.100,00		49.600,00		
Kapitel 8	Ausgaben Fachschaftsräte								
	Gruppe 81	Kosten der Fachschaftsräte							
	8101	Sonderetat Fachschaftsräte	0,00	0,00	0,00		0,00		
	Gruppe 82	Zuweisung von Selbstbewirtschaftungsmitteln							
		WiSe 22/23 & SoSe 2023							
	8201	GFSR Steinfurt	3.392	10.739,40	6.003,60	6.003,60	df 1401	5.748,80	df 1401
	8202	FSR Architektur	1.038	3.306,04	2.432,20	2.432,20	df 1402	2.453,20	df 1402
	8203	FSR Bauingenieurwesen	1.374	1.433,80	2.867,60	2.867,60	df 1403	2.923,60	df 1403
	8204	FSR Design	710	966,20	1.935,20	1.935,20	df 1404	1.994,00	df 1404
	8205	FSR Oecotrophologie - FM	1.092	1.279,80	2.559,60	2.559,60	df 1405	2.528,80	df 1405
	8206	FSR Wirtschaft	2.464	4.211,60	4.288,60	4.288,60	df 1406	4.449,60	df 1406
	8207	FSR Sozialwesen	2.262	3.102,27	4.497,20	4.497,20	df 1407	4.166,80	df 1407
	8208	FSR Gesundheit	931	2.257,13	2.290,80	2.290,80	df 1408	2.303,40	df 1408
	8209	FSR Lehramt an Berufskollegs	42	981,91	517,50	517,50	df 1409	529,40	df 1409
	8210	FSR ITB	553	0,00	2.059,80	2.059,80	df 1410	1.774,20	df 1410
	Summe Kapitel 8		13.858	28.278,15	29.452,10	29.452,10		28.871,80	
Die Zuweisungen an die Fachschaftsräte (FSR) erfolgen nach folgendem Schlüssel:									
Jeder FSR erhält einen Sockelbetrag von 1.000,00 € und zusätzlich 1,40 € für jeden im Durchschnitt im Vorjahr eingeschriebenen Studierenden.									

Haushaltsplan 2024

FSRs mit weniger als 500 im Durchschnitt eingeschriebenen Studierenden erhalten die hälftigen Beträge. Die Mittel sind zur Selbstbewirtschaftung (SB) vorgesehen, sofern die SB nicht nach § 21 FSFO ausgesetzt ist.									
Kapitel	Gruppe/Titel	Bezeichnung	IST 2022	HHP 2023	1. NHHP 2023	Vermerke	HHP 2024	Vermerke	
Kapitel 9	Vermögensausgaben								
	Gruppe 91	Verluste durch Einbruch und Diebstahl							
	9101	Verlust durch Einbruch und Diebstahl	0,00	0,00	0,00		0,00		
	Gruppe 92	Zuführung an Rücklagen							
	9201	Betriebsmittelrücklage	18.000,00	19.000,00	20.000,00	festgelegt	21.000,00	festgelegt	
	9202	Haushaltsübergangsrücklage	40.000,00	31.000,00	30.000,00	festgelegt	29.000,00	festgelegt	
	9203	Erneuerungsrücklage	0,00	0,00	0,00		0,00		
Summe Kapitel 9			58.000,00	50.000,00	50.000,00		50.000,00		
Summe der Ausgaben			4.435.485,07	5.904.620,00	5.917.420,00		4.484.220,00		
Summe der Einnahmen			4.454.700,36	5.904.620,00	5.917.420,00		4.484.220,00		
Summe der Ausgaben			4.435.485,07	5.904.620,00	5.917.420,00		4.484.220,00		
Jahresabschluss			19.215,29	0,00	0,00		0,00		
Bemerkungen:									
df bedeutet <i>deckungsfähig mit</i>									
kw bedeutet <i>künftig wegfallend</i>									
Weitere Haushaltsfestlegungen:									

Anzahl der Wahlberechtigten für die Online-StuPa- und Fachschaftsrätewahlen vom 20. bis 24.11.2023

Wahlberechtigte		Kandidaturen		Haben	
		Sitzanzahl		Studis	
				eine	
				Wahl?	
Chemieingenieurwesen	408				
Elektrotech. & Informatik	953				
Maschinenbau	819	3.173			
Energie Gebäude Umwelt	535				
Physikingenieurwesen	458	GFSR Steinfurt	20	21	ja
MCI-ITB	479	ITB	5	1	nein
Architektur	1.113	Architektur	12	10	nein
Bauingenieurwesen	1.393	Bauingenieurwesen	14	15	ja
Design	733	Design	8	11	ja
Oecotrophologie - FM	1.201	Oecotrophologie - FM	13	10	nein
Wirtschaft	2.201	Wirtschaft	20	14	nein
Sozialwesen	2.183	Sozialwesen	20	7	nein
Gesundheit	1.028	Gesundheit	11	4	nein
LAB	335	LAB	5	10	ja
	13.839		128	103	
			Sitze	Kandidaturen	

StuPa-Listen

	Name	Kandidaturen
Liste 1	Bau (Bau)	15
Liste 2	Campus Sozial (CS)	8
Liste 3	Liste Steinfurt (LiST)	2
Liste 4	Wirtschaft (WiWi)	4
Liste 5	Q wie queer (queer)	1
Liste 6	Hochschul High Five (H ⁵)	5
		35
		bei 17 freien StuPa-Sitzen